

Jajah, LinkedIn und Co. an Startup Success 2006

Interessante Podiumsdiskussion mit Gründern von [Jajah](#), [LinkedIn](#), [Photobucket](#), [JotSpot](#) und [PNN](#) moderiert von [Guy Kawasaki](#):

Highlights:

1. [Geschichte wie Jajah von Sequoia Capital finanziert wurde](#)
2. [Beispiel eines Premium-Service von Jajah](#)
3. Interessante CNN-Studie: [19% der Amerikaner glauben sie seien unter den Top 1% Verdienern](#) (und weitere 20% glauben, sie würden irgendwann unter den Top 1% Verdienern sein) [eine kritische Würdigung dieser Studie findet sich bei [Andrew Eggers](#)]

Fazit:

Besonders interessant fand ich Daniel Mattes von Jajah (seine Geschichten sind cool), Reid Hoffman von LinkedIn (er war früher bei PayPal dabei) und Joe Kraus von JotSpot (Gründer von Excite). Die Podiumsdiskussion war ganz interessant, die Fragen des Publikums kann man sich aber schenken. Von allen vorgestellten Unternehmen macht Jajah auf mich den besten Eindruck. Irgendwie spüre ich dort das gewisse "Etwas", das ich bei den anderen nicht spüre. Über Jajah hab ich bereits bei [Ayom](#) geschrieben.

Update:

Obwohl mich Jajah offenbar nicht als Kunden haben will (trotz Schweizer IP wurde ich zu Hause als Slowake eingeordnet ohne dass man die Ländereinstellung ändern kann [hint 1: Ländereinstellung sollte änderbar sein] und trotz richtiger Ländererkennung im Büro wurde meine korrekt eingetippte Telefonnummer als falsch bezeichnet und mir die Registrierung verweigert [hint 2: Telefonnummerüberprüfung korrigieren]). Trotz zahlreicher Anmelde-Versuche hats irgendwie geklappt und ich bin nun begeisterter Jajah-Nutzer :-). Und aus Marketingsicht find ich das standardmässig aktivierte Feature "Automatisch Freunde einladen" sehr clever (obwohl es aus Benutzersicht mit der Zeit sicherlich nerven wird).